

	<p>Objekt: Porträt J. C. Lavater</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Porträts</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-d-27</p>
--	---

Beschreibung

JOHANN CASPAR LAVATER Pfarrer zu St. Peter in Zürich, geboren allda den 15ten Wintermonat des Jahres 1741. Gezeichnet während seinem Aufenthalt in Basel, wohin derselbe den 17ten May 1799. deportiert wurde.

u.m.: Herausgegeben von Chr. Von Mechel in Basel 1799

Farbig dargestellt ist ein nach rechts gedrehter Mann, der den Blick kritisch auf den Betrachter richtet. Er trägt einen offenen schwarzen Mantel und darunter eine Weste. Ein weißes Tuch ist um seinen Hals gebunden. Seine wenigen Haare werden, bis auf die Seiten, von einer Kappe bedeckt. Im Hintergrund sieht man schräg von rechts oben nach links unten einen Vorhang. Das Porträt wird von einem Oval eingerahmt. Dieses steht auf einem angedeuteten, beschrifteten Sockel (s.o.).

Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich, handaquarelliert
Maße: Blatt: 23,3x 17,5cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1799
	wer	Christian von Mechel (1737-1817)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Johann Caspar Lavater (1741-1801)

wo

Schlagworte

- Kupferstich
- Porträt

Literatur

- Thieme-BeckerBd. XXIV. , S. 324